

Presse Information

23. August 2013 – Nr. 26 - ADAC Rallye Deutschland (22. – 25. August 2013)

Titeljagd von Ogier frühzeitig gestoppt - Latvala übernimmt Führung

- Spannende Duelle zwischen dem Finnen Latvala und dem Belgier Neuville

München/Trier, 23. August 2013 – Für WM-Spitzenreiter Sébastien Ogier war der Traum vom frühzeitigen Titelgewinn schnell ausgeträumt. Er rutschte gleich zu Beginn der zweiten Etappe der ADAC Rallye Deutschland von der Strecke und beschädigte die vordere Radaufhängung an seinem Volkswagen Polo R WRC. Er verlor dabei fast drei Minuten und musste für den heutigen Tag schließlich sogar aufgeben. Sein Teamkollege Jari-Matti Latvala schob sich so an die Spitze und lieferte sich auf den insgesamt sechs Wertungsprüfungen am Freitag beherzte Duelle mit dem belgischen Ford-Piloten Thierry Neuville.

Vier Bestzeiten hatte Neuville bereits gesetzt und den Latvala-Vorsprung auf nur noch zwei Sekunden reduziert, als der Finne Latvala mit zwei Topzeiten konterte und den Neuville-Rückstand bis ins heutige Etappenziel in Trier auf gut sieben Sekunden vergrößerte. Hinter den beiden Tempomachern lauern die Citroën-Piloten Daniel Sordo (+26,3 Sek.) und Mikko Hirvonen (+46,6 Sek.) auf ihre Chancen bei den weiteren acht Wertungsprüfungen am Samstag und Sonntag, bei denen dann auch Sébastien Ogier wieder am Start sein wird. Dessen Rückstand beträgt dann allerdings bereits 27:22,6 Minuten, da er für alle heute nicht gefahrenen Wertungsprüfungen mit jeweils fünf Strafminuten belegt wird.

Die Regen-Sonne-Mixtur auf der knapp 345 Kilometer langen Freitag-Etappe verwandelte die Asphalt-Strecken in den Mosel-Weinbergen teils in tückische Rutschpartien, die nicht nur den Favoriten Ogier in Schwierigkeiten brachten. Durch zusätzliche Probleme mit einer defekten Gegensprechanlage kassierte auch Sepp Wiegand als bester Deutscher ärgerliche Zeitverluste. Trotzdem konnte der Skoda-Fahrer seinen zehnten Gesamtrang verteidigen. Seit Mittwoch säumten bereits über 90.000 Zuschauer die Strecken dieses neunten Weltmeisterschaftslaufes.

Zwischenstand 2. Etappe nach 8 von 16 Bestzeitprüfungen:

1. Latvala/Anttila	FIN/FIN	Volkswagen Polo R WRC	1:38.04,1	Std.
2. Neuville/Gilsoul	BEL/BEL	Ford Fiesta RS WRC	+ 7,3	Sek.
3. Sordo/Del Barrio	ESP/ESP	Citroën DS3 WRC	+ 26,3	Sek.
4. Hirvonen/Lehtinen	FIN/FIN	Citroën DS3 WRC	+ 47,6	Sek.
5. Östberg/Andersson	NOR/SWE	Ford Fiesta RS WRC	+ 2.12,3	Min.
6. Prokop/Ernst	CZE/CZE	Ford Fiesta RS WRC	+ 4.17,6	Min.
...				
10. Wiegand/Christian	DEU/DEU	Skoda Fabia S2000	+ 6.53,7	Min.
...				
48. Ogier / Ingrassia	FRA/FRA	Volkswagen Polo R WRC	+ 27:22,6	Min.

Pressekontakt

ADAC Rallye Deutschland – Mediakontakt

c/o die agentour GmbH, Peter Linke

Tel.: +49 (0) 89 530 99 70, Fax: +49 (0) 89 530 997 99, E-Mail: media@adac-rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac-rallye-deutschland.de

#RallyeDeutschland